



Tamarix ramosissima 'Pink Cascade'



Höhe	3 - 4 m
Breite	2-3m
Krone	fächerförmig, offene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Rinde dunkelbraun, leicht gefurcht, Zweige grün, später purpurrot
Blatt	lanzettförmig bis oval, hell blaugrün, 0,1 - 0,5 cm
Blüte	Trauben, vereinigt in Rispen von circa 30 cm, rosa, Juli/September
Früchte	unauffällige Kapselfrüchte
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	sandiger Boden, verträgt Trockenheit
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden, verträgt kurzzeitige Überflutung
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Bienennährpflanze
Verwendung	kübel, dachgärten, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	unbekannt

Großer Strauch bis kleiner Baum mit überhängenden Zweigen. Die dunkelbraune Rinde ist im späteren Alter leicht gefurcht. Die Zweige sind glänzend hellgrün und verfärben sich im Winter gelblich. Das schuppenförmige, schmal-ovale Blatt ist hell blaugrün. An den jungen Zweigen ist das Blatt 0,4 bis 0,5 cm lang, an den älteren Ästen circa 0,1 cm. Kleine rosa Blüten stehen in 4 - 7 cm langen Trauben, die sich an großen rispenförmigen Ständen gruppiert haben. Die Kronblätter fallen schnell ab, aber die Staubfäden bleiben lange Zeit stehen. Nach der Blüte entwickeln sich kleine Kapselfrüchte, die zahlreiche Samen enthalten. 'Pink Cascade' ist die meist winterfeste Tamariske und hervorragend geeignet für Küstenregionen, weil sie salzhaltige Luft toleriert. Wenn die Pflanze nicht blüht, hat sie, oberflächlich betrachtet, etwas Ähnlichkeit mit manchen Koniferen.